



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Sammlung für allgemeine Landes- und kurfürstliche
Haus-Angelegenheiten

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

29. Markgraf Ludwig bittet die Juden zu München, ihm sein daselbst
seinem Wirth als Pfand gelassenes Roß auszulösen und gen Jngolstadt
nachzuschicken, am 28. August 1348.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56597)

29. Markgraf Ludwig bittet die Juden zu München, ihm sein daselbst seinem Wirth als Pfand gelassenes Roß auszulösen und gen Ingolstadt nachzuschicken, am 28. August 1348.

Ir Juden gemainlich ze Munchen! Wir entbieten vch vleizz, daz ir vns vnser Ros von Seidlein, dem Paurenveint, vnserm wirt ze Munchen, Lediget und loset vor C und XL pfunt Munchner pfenning, die wollen wir ew wol ergezen und erstatten an andern sachen, daz vch sol daran benugen, und wellen si iv ouch abflahen an ewer nechsten urbor und gült, die ir uns pfichtig seit ze tün, und sendet uns das an alles verziehen gen Ingolstat. Gaeschaech chain sawmung daran, wizzet, daz wir das auf iv haben und wartend wolten sein, wan wir des selben Rozz ze rechter not bedurffen und mugen noch wellen sein nicht enbern, und wizzet, lafet ir uns es willichlich, alls wir ew des wol getrawen, wan wir ew noch nicht vil gepeten haben, daz wir das mit unfern besundern genaden gen ev wol welen erchennen. Datum Ingolstat, feria quinta post Bartholomei apostoli.

Abh. der Bayr. Akad. II, 1, 199. Nr. 33.

30. Markgraf Ludwig cedirt seinem Schwager, dem Könige Waldemar von Dänemark, seine Rechte auf die Reichsteuer aus Lübeck, am 16. Februar 1350.

Nouerint uniuersi tenorem presentium inspecturi, quod nos Ludouicus, Dei gratia Brandeburgensis et Lusatie marchio, comes Palatinus Rheni, dux Bauarie et Carinthie, sacrique Romani imperii archicamerarius, Tyrolis et Goricie comes, nec non ecclesiarum Aquilegiensis, Tridentinensis et Brixinensis aduocatus, excellenti et magnifico principi, domino Waldemaro, regi Danorum, suagero nostro sincere charissimo, et suis heredibus ob singularis amicitie et dilectionis, quas apud ipsos ex debito gerimus, considerationem et ex sincero amore resignauimus pensionem ciuitatis Lubecensis annuam, quam ab inuictissimo principe, domino Ludouico, Romanorum imperatore, domino et progenitore nostro charissimo, felicis recordationis, hactenus secundum literarum suarum nobis super eadem pensione datarum contentinentiam pacifice tenuimus et possedimus et presentibus voluntarie duximus resignandam, renunciantes etiam beneuole pro nobis et heredibus nostris omnibus iuribus, nobis in eadem pensione competentibus, cum literis et priuilegiis nostris desuper, ut premittitur, confectis, sic quod inantea predicta pensio singulis annis prenotati nostri suageri et suorum heredum usibus sine nostri et heredum nostrorum impedimento quolibet debeat pertinere. In cuius testimonium presentibus sigillum nostrum duximus appendendum. Datum